Antrag zur 7. Sitzung des 22. Studierendenparlamentes der Humboldt-Universität zu Berlin am 17.12.14

Antrag auf finanzielle Förderung der Studentischen Initiative "Nachhaltigkeitsbüro"

Antragsgegenstand: Das StuPa möge entscheiden, der Studentischen Initiative "Nachhaltigkeitsbüro" die Finanzierung von Druck-und Werbekosten für eine Podiumsdiskussion zum Thema "Nachhaltige Universität" am 27. Januar 2015 bis zur Gesamtsumme von maximal 200 Euro zu übernehmen.

> möge außerdem entscheiden, für eben diese Das StuPa Podiumsdiskussion maximal 75 Euro als Aufwandsentschädigung für eine externe Dikutant*in zu bewilligen.

Antragsteller_innen: Der Arbeitskreis zur Etablierung eines Nachhaltigkeitsbüros an der HU wurde am 16.12.2013 vom StuPa als Studentische Initiative anerkannt. Seitdem haben wir verschiedene Projekte gestartet oder begleitet, wie etwa Überlegungen zu einem Studium Oecologicum oder einer Food Coop an der HU.

> Wir sind eine Gruppe von derzeit etwa 15 aktiven Studierenden verschiedener Fachrichtungen an der Humboldt Universität zu Berlin. Wir sind der Ansicht, dass nur eine nachhaltige Entwicklung unsere Zukunft sichern kann und nur eine nachhaltige Hochschule ihren gesellschaftlichen Aufgaben und Pflichten angemessen nachkommen kann. Um unseren Beitrag zur notwendigen Transformation der Gesellschaft zu leisten, möchten wir daher die Institutionalisierung von Engagement im Bereich Nachhaltigkeit an unserer Universität voranbringen.

Bedeutung:

Unsere Vision ist eine Universität der Nachhaltigkeit, welche die Disziplin übergreifenden Herausforderungen der Zukunft wie Klimawandel, Ressourcenknappheit und globale Gerechtigkeit in allen Arbeitsfeldern aufgreift, umsetzt sowie weiterträgt und dadurch den Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft aktiv mitgestaltet.

Um eine breite Debatte über diese Vision und die damit verbundenen notwendigen Veränderungen und Schritte zu ermöglichen, richten wir am 27. Januar 2015 um 18 Uhr im Senatssaal der Humboldt-Universität eine Podiumsdiskussion aus. Unter dem Titel "Wie können wir die Humboldt-Universität gemeinsam nachhaltiger gestalten?" werden

folgende Personen diskutieren: Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz (Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin), Prof. Dr. Antje Bruns (Juniorprofessorin für nachhaltige Entwicklung an der Humboldt-Universität zu Berlin und Mitglied des IRI THESys), Erik Thielecke (Gebäude- und Energiebeauftragter der Humboldt-Universität zu Berlin), Mandy Singer-Brodowski (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie) und Georg Liebig (Initiative Nachhaltigkeitsbüro der Humboldt-Universität zu Berlin).

Mandy Singer-Brodowski wird - als eine der für dieses Themenfeld spannendsten Wissenschaftler*innen Deutschlands - im Vorfeld der Podiumsdiskussion ebenfalls einen für alle interessierten Studierenden offenen Workshop zum Thema anbieten. Deshalb halten wir eine Aufwandsentschädigung in ihrem Fall für angemessen.

Die vollständige Einladung zur Podiumsdiskussion ebenso wie ein aktueller Flyer des Nachhaltigkeitsbüros liegen diesem Antrag bei.

Kontakt

nachhaltigkeitsbuero@hu-berlin.de, www.nachhaltigkeitsbuero.hu-berlin.de